

Wartungsstillstand belastet

Bei trüber Witterung trafen sich am Nachmittag des 23.06.2007 etwa 70 Aktionäre zur ordentlichen Hauptversammlung auf der hoch gelegenen Bergstation der Seilbahn. Die Gesamtumsätze des am 31.10.2006 beendeten Geschäftsjahres erhöhten sich um 2.5 % auf € 1.02 Mio. Da es sich aber im Vorjahr um ein Rumpfgeschäftsjahr handelte und der alljährliche Wartungsstillstand sich ins Berichtsjahr verschob, sind die Zahlen nur bedingt vergleichbar.

Die Erprobung einer neuartigen Lawinensprengmethode, die Erneuerung beider Zugseile sowie die Sanierung des in exponierter Lage befindlichen ersten Stützfeilers verursachten einen erheblichen Mehraufwand. Dadurch ergab sich ein Jahresfehlbetrag von € -27 000, der nach Verrechnung mit dem Gewinnvortrag aus dem Vorjahr einen winzigen Bilanzgewinn von nur noch € 310 ergab. Damit gab es für die Aktie erneut keine Dividende. Beklagt wurde die auf 19 % erhöhte Umsatzsteuer, da die benachbarten österreichischen Bergbahnen nur 4 % abführen müssen. Die Eigenkapitalquote stieg auf 82.9 % der Bilanzsumme von € 2.28 Mio. und spricht für das solide geführte Unternehmen.

Bringt Ausstellung mehr Passagiere?

In der Nähe der Bergstation soll ein Gebäude für eine umweltpädagogische Ausstellung entstehen. Der sich nach Berechnung der Architekten ergebende Finanzaufwand liegt bei etwa € 2 Mio. und wird durch öffentliche und private Investoren gedeckt. Die Karwendelbahn erhofft sich dadurch eine erhebliche Fahrgaststeigerung und wird sich mit € 100 000 Transportleistungen und € 50 000 Finanzmittelzuschuss beteiligen.

Bekanntlich wurden in der vorjährigen Hauptversammlung (s. NJ 8/06) drei Aufsichtsräte aus dem kommunalen Umfeld überraschend abgewählt und durch Vertreter der mit ca. 43 % beteiligten Augsburger Konsortium AG ersetzt. Es gab in diesem Jahr keinerlei Diskussion mehr zu diesem Thema. Auch sonst kamen nur Fragen zum umweltpädagogischen Projekt. Alle Punkte der Tagesordnung wurden einstimmig beschlossen.

KURZ & BÜNDIG | UNNOTIERTE

Handel bei Valora, Kurse am 25.07.2007:
€ 60.75 Taxe G / € 74.80 Taxe B. Letzter
gehandelter Kurs am 23.07.2007: € 74.80
(14 St.).

Georg Roll